



Flächensparen in der Gemeinde – aber wie?

Kommunale Möglichkeiten des Schutzes unserer wichtigsten Ressource Grund und Boden

Eine Veranstaltung im Rahmen des Projekts RessourcenRegionEUREGIO+ gefördert durch das EU-Programm Interreg VA Österreich/Bayern 2014-2020.

Ort: Online; Webex Meetings (Ressourcen Forum Austria)

Zeit: 14 Oktober 2021, 15:00 – 17:00 Uhr

Thema

Der hohe Bodenverbrauch sowie dessen Versiegelung stellt eine der größten Herausforderungen aus dem kommunalen Alltag dar. Jede Gemeinde kennt die schwierige Aufgabe zwischen Wohnflächenbereitstellung, Wirtschaftsförderung und Gemeindeentwicklung einerseits und Flächenverbrauch andererseits abwägen zu müssen. Aber auch bei der Ressource Boden sind die Prinzipien der Kreislaufwirtschaft wichtig: Reduktion des Verbrauchs (Vermeidung zusätzlicher Versiegelung) sowie effiziente Nutzung (Flächeneffizienz). Diese Prinzipien können auf kommunaler Ebene mit unterschiedlichen Maßnahmen begünstigt werden: Effiziente Flächennutzung, Nachverdichtung, aktive Bodenpolitik aber auch die Vermeidung von Leerständen, Flächenrecycling oder die Mehrzwecknutzung bestehender Flächen. Doch wie steht es darum in der Praxis? Welche konkreten Instrumente und Möglichkeiten des Flächensparens tatsächlich bestehen und wie diese von Gemeinden umgesetzt werden können, ist Thema dieses Webinars.

Programm

<p>Andreas Van-Hametner & Steffen Rubach Ressourcen Forum Austria & EUREGIO Salzburg – Berchtesgadener Land – Traunstein</p>	<p>Begrüßung und Einleitung</p>
<p>Manfred Miosga Professor für Stadt- und Regionalentwicklung, Universität Bayreuth</p>	<p>Begrenzung der Flächeninanspruchnahme – aber wie? Instrumente und Möglichkeiten des Flächensparens am Beispiel kleiner Gemeinden</p>
<p>Hans-Jörg Birner Erster Bürgermeister, Gemeinde Kirchanschöring</p>	<p>Beispiel flächensparende Ortsentwicklung Anders wohnen in Kirchanschöring</p>
<p>Christian Schano KSimmo GmbH</p>	<p>Beispiel (Brach-)Flächenrecycling „Altes Milchtrockenwerk wird Gewerbepark Pramtal“</p>
<p>Peter Altendorfer Bürgermeister, Gemeinde Seeham</p>	<p>Beispiel Leerstandsvermeidung Leerstand wird Gemeindeamt</p>
<p>Diskussion & Erfahrungsaustausch</p>	

Zielgruppe

BürgermeisterInnen und GemeindevertreterInnen aus Österreich und Bayern (Schwerpunkt: EUREGIO-Gebiet), Regionalverbände, Verbandsorganisationen, Kreisverwaltungen, Landesbehörden und interessierte Öffentlichkeit.

Projekt RessourcenRegionEUREGIO+

Für Klimaschutz und gegen die Übernutzung der natürlichen Ressourcen braucht es eine ressourceneffiziente Kreislaufwirtschaft. Die Kommunen spielen bei der Umsetzung dafür eine wesentliche Rolle. Das Projekt schafft Bewusstsein in den Gemeinden, informiert über Möglichkeiten und Best Practices und bietet Möglichkeiten zum Austausch zwischen den Gemeinden der EUREGIO.

Anmeldung

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie bis spätestens Dienstag, den 13. Oktober 2021 um Anmeldung unter <https://www.ressourcenforum.at>.